

Orte und Termine:

Die Spirituellen Abende in den drei Gemeinden finden jeweils zur gleichen Uhrzeit jedoch an verschiedenen Tagen statt.

Für die einzelnen Abende ist keine Anmeldung nötig.

St. Josef, Rhaban-Fröhlich-Straße

Donnerstag, 23. Februar 2012

19.30 - 21.00 Uhr,
Gemeindehaus (Kl. Saal)

Donnerstag, 8. März 2012

19.30 - 21.00 Uhr,
Gemeindehaus (Kl. Saal)

Sta. Familia, Pflugstraße 1

Mittwoch, 29. Februar 2012

19.30 – 21.00 Uhr,
Gemeindezentrum

Mittwoch, 14. März 2012

19.30 – 21.00 Uhr, Gemeindezentrum

St. Albert, Bertramstraße 45

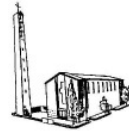
Donnerstag, 22. März 2012

19.30 – 21.00 Uhr, Krypta,

Donnerstag, 29. März 2012

19.30 – 21.00 Uhr, Krypta

Die Spirituellen Abende sind ein gemeinsames Angebot



**Katholisches Pfarramt
St. Albert**

60320 Frankfurt, Bertramstraße 45

Telefon: 069 / 945 48 48 9-0

Fax: 069 / 945 48 48 9-10

e-mail: pfarramt@st-albert.de



**Katholisches Pfarramt
Sta. Familia**

60431 Frankfurt, Pflugstraße 1

Telefon: 069 / 52 47 67

Fax: 069 / 52 44 98

e-mail: ta.familia-ffm@t-online.de



**Katholisches Pfarramt
St. Josef**

60433 Frankfurt, Rhaban-Fröhlich-Str. 20

Telefon: 069 / 95 15 38-0

Fax: 069 / 95 15 38-10

e-mail: st.josef-eschersheim@bistum-limburg.de



**Unterwegs
nach
O s t e r n**

Unterwegs nach Ostern

Ein gemeindlicher Glaubensweg für die Fastenzeit

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Interessierte,

in den Gemeinden St. Josef, Sta. Familia und St. Albert laden wir Sie ein sich auf Ostern persönlich vorzubereiten.

Einmal in der Woche wollen wir uns treffen, um das Evangelium des folgenden Sonntags zu betrachten.

Es finden jeweils zwei Abende in einer Gemeinde statt, die von verschiedenen Referenten gestaltet werden.

Jeder Abend bildet eine geschlossene Einheit. Wir freuen uns, wenn Sie an allen oder mehreren Abenden teilnehmen.

Es geht nicht darum theologische Studien zu betreiben, sondern wir wollen gemeinsam über unseren Glauben und Hoffnungen ins Gespräch kommen, um neue Sichtweisen auf das Evangelium erfahrbar zu machen. Es ist hilfreich sich in die Gruppe einzubringen, aber nicht zwingend nötig sich zu äußern.

Über ein lebendiges Interesse freuen wir uns.
Ihr

P. Johnson Panthappillil, Pfarrer

1. Abend:

Donnerstag, 23.02. 2012—19.30 Uhr
Kleiner Saal, Gemeindehaus St. Josef

Markus 1,12-15

„Der Geist trieb Jesus in die Wüste.“

Essen ist wichtig für das Leben. Wer für Gott „hungert“ wird nicht enttäuscht. Er schickt seinen Engel immer wieder. Seinen Engeln befiehlt er dich auf ihren Händen zu tragen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. Vertrauen wir dieser Zusage Gottes auch in unserem Leben?

P. Bijoy Thomas

2. Abend:

Mittwoch, 29.02. 2012—19.30 Uhr
Gemeindezentrum Sta. Familia

Markus 9,2-10

„Dies ist mein geliebter Sohn, auf ihn sollt ihr hören“

Die Theophaniegeschichte der Verklärung Jesu soll durch einleitende Erklärungen in ein Bibelgespräch münden, das zum Ziel hat, dass hier historische oder kritische Betrachtungen zu keinem Ergebnis führen können. Allein dem Glauben erschließt sich ein Sinn.

Bruno Kaiser

3. Abend:

Donnerstag, 08.03. 2012—19.30 Uhr
Kleiner Saal, Gemeindehaus St. Josef

Johannes 2,13-15

„Der Tempel des Herrn, eine Räuberhöhle oder ein Haus des Gebetes“
-im Haus des Herrn bin ich gern-

Zeitreise, Eine meditative Reise mit Texten und begleitender Musik. Meine Zeit in meinen Händen, für was nehme ich mir Zeit...
Bitte bringen sie eine Decke und bequemes Kissen mit.

Oliver Karkosch

4. Abend:

Mittwoch, 14.03. 2012—19.30 Uhr
Gemeindezentrum Sta. Familia

Johannes 3,14-21

„Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab.“

Das nächtliche Gespräch zwischen Jesus und Nikodemus bringt Tiefenaussagen über das Leben Jesu. Jesus wird gesehen als der Weg zum Leben. Gemeinsam wollen wir an diesem Abend mit der Methode des „Bibel teilen“ diesen Text für unser Leben deuten.

Hans-Joachim Kahle

5. Abend:

Donnerstag, 22.03. 2012—19.30 Uhr
Krypta, St. Albert

Johannes 11,1-45

„Glaubst du das?“

Der Glaube an die Auferstehung und das ewige Leben ist für uns Christen ein zentrales Element unseres Glaubens. Und doch übersteigt dieser Gedanke im Grunde unser Vorstellungsvermögen. An diesem Abend werden wir uns auf verschiedene Weise dem komplexen Thema Tod und Auferstehung annähern.

Claudia Lamargese

6. Abend:

Donnerstag, 29.03. 2012—19.30 Uhr
Krypta, St. Albert

Markus 14,3-9

„Die Salbung Jesu in Bethanien“

Der Leitgedanke ist „Begegnung“. Anhand von Bildern erahne ich welche Begegnungen mir gut tun. Die Welt meiner Erwartungen, sowie die Begegnungen mit Jesus in meinem Leben können zum Vorschein kommen.
Ich lade Sie ein, sich mit mir auf die Suche nach der Deutung des Textes zu begeben
Im abschließenden Gebet bringen wir unsere Gedanken vor Gott.

Charlotte Schmidt